

A painting of a bouquet of blue irises in a silver vase. The irises are in various stages of bloom, with some fully open and others as buds. The leaves are long and green. The vase is a simple, rounded silver pitcher. The background is a plain, light color. The overall style is realistic with visible brushstrokes.

ALPAY EFE

**kunst
raum**

schulte-goltz-noelte



ALPAY EFE
Fine Art Connoisseur

Fine Art Connoisseur

Neue Arbeiten von Alpay Efe

Wie kaum ein Künstler seiner Generation steht Alpay Efe in der Tradition der europäischen Kunstgeschichte mit ihren Epochen, Stilen und Bildgattungen. Efe steht zugleich mitten in der Gegenwart mit ihren Anforderungen an Innovation, persönliche Mythologie oder technisch digitales Know-how. Die Gemälde in Öl auf Holz als Tafelbilder oder die größeren Arbeiten in Öl auf Leinwand tragen seinem hohen Anspruch an die künstlerische und malerische Qualität Rechnung. In seiner Karriere als Maler hat sich Alpay Efe weltweit einen Ruf als innovativer und zugleich meisterlicher Könnler erarbeitet. Ästhetisch, inhaltlich, technisch innovativ, individuell und authentisch sind seine Arbeiten in jeder Hinsicht ein Genuss.

Die Ausstellung „Fine Art Connoisseur“ führt unterschiedliche Werkstrategien des Künstlers zusammen, so arbeitet Alpay Efe weiterhin an großen Bildern der Serie „Vanguard“. In monumentalem Format erforscht Alpay Efe die Dimension und Tragfähigkeit des Konzeptes Stilleben. Diese Bildgattung hat sich erst allmählich als autonomes Genre aus den anderen hohen Gattungen des sakralen, historischen oder mythologischen Gemäldes emanzipiert. Das Stilleben ist dabei entweder kleiner als das echte Leben oder genauso groß geschildert worden. In der Kunstgeschichte haben Künstler wie zum Beispiel Cornelis Gijsbrechts und andere im 17. Jahrhundert tätige Meister besonders scheinbar echte, also illusionistische Darstellungen von Gegenständen im Raum geschaffen. Im Unterschied dazu beschäftigt sich Alpay Efe in seinen heutigen Arbeiten damit, das traditionelle Genre neu zu interpretieren und zu aktualisieren, indem er in Versuchsanordnungen die Dimensionen an ihre Grenzen bringt. Dazu zitiert Efe gern berühmte Vorbilder, wie die „Vase mit Schwertlilien“ des Vincent van Gogh von 1890, wenn er seine Stilleben zum einen scheinbar lebensecht und sehr detailreich darstellt, zum anderen aber bei der riesenhaft großen Schilderung von Blumensträußen in Vasen oder Krügen ins monumentale Format wechselt.

Bei näherer Betrachtung schließen sich die Einzelheiten seiner Stillleben weniger zusammen, als auf den ersten Blick gedacht. Reflexe und Linien führen ein Eigenleben und gehen nicht zusammen, nur um die Gegenwart zu beschreiben. Stattdessen entsteht rein malerisch im großen Format ein eher abstraktes Werk der Farbmalerie. Umso erstaunlicher ist es, wie sehr ein Gemälde aus der Reihe „Vanguard“ scheinbar lebensecht und detailreich perfekt wirkt.

Die Erneuerung des traditionellen Bildthemas setzt Alpay Efe auch bei seinen figurativen Bildern um. Seine Menschenbilder im Quadrat oder im monumentalen Tondo, dem Rund wie bei „Iron Maiden“ lassen die gezeigte Figur lebendig hervortreten, auch wenn die junge Frau eine traditionelle Rüstung trägt – die Farbigkeit und der Farbauftrag, der zum Teil gespachtelt ist, der Grad der Abstraktion und das ungewöhnliche Format lassen die Kunst im Kostüm unmittelbar neu wirken.

In einer anderen wichtigen Reihe der Ausstellung tradiert Alpay Efe das titelgebende Prinzip des „Fine Art Connoisseur“. In den großen Museen und Gemäldegalerien der Welt hat Alpay Efe die Inspiration für diese Reihe gefunden. Im losen Verband völlig unterschiedlicher Bildgrößen erscheinen Gemälde prominenter Maler unterschiedlicher Epochen. Häufig sind diese nur im Anschnitt wiedergegeben, trotzdem reicht das pars pro toto, um zum Beispiel auf Claude Monets Seerosen schließen zu können. In einem anderen Gemälde wird das Thema des holländischen Gruppenportraits zitiert. Dieses stammt vom bedeutenden Vertreter dieser Kunst, von Frans Hals. Im Zusammenhang der alten und neuen Meister erscheinen statt menschlicher Betrachter die Inszenierungen von Tierpersönlichkeiten im Gemälde. So steht vor dem Frans Hals ein großer Schafbock, eine stattliche, schwarz gefleckte Kuh darf sich an den Seerosen erfreuen. Was sich ergibt ist ein Blick voller Seele auf die Tiere und die Eröffnung einer neuen Perspektive. Die Ausnahme von der Regel verspricht Humor bei der Inszenierung des Motivs. Je nach Größe oder Besonderheit des Tieres ergibt sich ein eigenes Verhältnis der Betrachter zu den Bildmotiven. In der Regel sind hier keine Haustiere mit der Betrachtung und Rezeption von Kunst beschäftigt, was sich im Alltag häufig ergeben mag. Stattdessen sind uns fernere, mindestens in einem Stall

unterzubringende Tiere oder Exoten zum Bildpersonal geworden. Zum niedlichen Pinguin vor dem riesigen Ölgemälde der Nashorndame „Clara“ von Jean-Baptiste Oudry haben wir über die Vermenschlichung des Federkleides ein besonders inniges Verhältnis, bei Kühen und Schafbock eher nicht.

Der Impressionismus und die Meisterwerke von Claude Monet sind seit jeher eine besondere Anregung für Alpay Efe. Monets Stillleben mit Sonnenblumen in asiatischer Vase von 1881 ist Gegenstand eines besonderen Gemäldes. Efe stellt das bewunderte Meisterwerk samt der vergoldeten Einfassung mit Rocailles im Raum dar. Auf dem Bilderrahmen oben rechts platziert Alpay Efe einen Eisvogel, der aufgeweckt die Szene beschaut. Hier verbindet der Maler verschiedene Stränge seines Kunstschaffens miteinander. Das Gemälde wird in seiner Präsentation im Metropolitan Museum in New York im Rezeptionskontext gezeigt. Der Vogel darauf knüpft an seine eigenen Trompe-l'oeil-Bilder mit optischer Täuschung an. Das Gemälde ist scheinbar greifbar und echt in einer einzigartigen Situation inszeniert. Der Eisvogel kommt dabei auf seine eigenen früheren Werke zurück, mit dem gleichen Vogel (einer Taxidermie) hatte Efe bereits andere Gemälde geschaffen.

In einer vierten Serie innerhalb der Ausstellung verfolgt Alpay Efe ein für ihn besonders wichtiges Konzept, nämlich die Bildreihe „For Your Eyes Only“. Im kleinen aber gesetzten Format von 40 × 40 cm lässt Alpay Efe die unterschiedlichsten Bildgattungen und Motive miteinander in Dialog treten. Da erscheint unter dem Titel „Say hello to my little friend“ ein Veteran aus dem französischen Second Empire oder bei „Night at the museum“ wird das große präparierte Dinosaurierskelett einer Grundreinigung mit dem Staubwedel unterzogen. Die Motive sind so unterschiedlich, wie die Stimmungen, die Efe mit ihnen erzeugt. Auch das Gemälde „Moulin Rouge“ ist ein gutes Beispiel. Im kleinen Format mit der ikonischen Mühle und dem Schriftzug des Etablissements ausgestattet, zeigt das Gemälde zwar den Vergnügungsort im Viertel Montmartre, wirkt aber dabei wie das romantisierte Bühnenbild für eine Operetteninszenierung. Alpay Efe hat die Motive so gewählt, dass sie eine erwartbare Stimmung evozieren. Ohne ihren Kontext zu Theater, Varieté, Film oder Kino werden die Bilder dieser Serie ausschnittartig und beziehen sich auf kollektives Bewusstsein oder die individuelle Erinnerung und Prägung.

Der Titel „For Your Eyes Only“ entfernt sich damit vom bekannten, zitierten Vorbild und führt die Einzigartigkeit des Kunstwerkes mit den ebenfalls einzigartigen Betrachterinnen und Betrachtern zusammen um ein individuelles Seherlebnis zu eröffnen.

Colmar Schulte-Goltz

Fine Art Connoisseur

New works by Alpay Efe

Like hardly any other artist of his generation, Alpay Efe stands in the tradition of European art history with its epochs, styles, and pictorial genres. At the same time, Efe is amid the present with its demands for innovation, personal mythology, or technical digital know-how. The paintings in oil on wood as panel paintings or the larger works in oil on canvas bear testimony to his high artistic and painterly quality standards. In his career as a painter, Alpay Efe has gained a worldwide reputation as an innovative and at the same time masterful artist. Aesthetically, in terms of content, technically innovative, individual, and authentic, his works are a delight in every respect.

The exhibition "Fine Art Connoisseur" brings together different work strategies of the artist. Alpay Efe continues to work on large paintings of the series "Vanguard". On a monumental scale, Alpay Efe explores the dimension and viability of the concept of still life. This genre of painting has only gradually emancipated itself as autonomous from the other high genres of sacred, historical, or mythological painting. The still life has traditionally been depicted either smaller than real life or just as large. In art history, artists such as Cornelis Gijsbrechts and other masters active in the 17th century created seemingly real, i.e., illusionistic, representations of objects in space. In contrast to this, in his contemporary works, Alpay Efe is concerned with reinterpreting and updating the traditional genre, pushing dimensions to their limits in experimental arrangements. Alpay Efe likes to quote famous models, such as Vincent van Gogh's "Vase with Irises" from 1890; when on the one hand, Efe depicts his still lifes seemingly lifelike and very rich in detail; on the other hand, he switches to monumental format in the gigantic large depiction of flower bouquets in vases or jars. On closer inspection, the details of his still lifes come together less than one might think at first glance. Reflections and lines lead a life of their own and do not merge only to describe the present.

Instead, in purely painterly terms, a somewhat abstract work of color painting emerges in the large format. It is all the more astonishing how lifelike, and perfectly detailed paintings from the "Vanguard" series appear to be.

Alpay Efe also works on renewing the traditional pictorial theme in his figurative paintings. His human paintings in the square or the monumental tondo, as in "Iron Maiden", let the figure emerge vividly, even if the young woman is wearing traditional armor. The colors and the application of paint, partially spatulated, the degree of abstraction, and the unusual format make the art in costume immediately contemporary.

In another important series of the exhibition, Alpay Efe carries the titular principle of the "Fine Art Connoisseur". Alpay Efe found the inspiration for this series in the world's great museums and painting galleries. Paintings by prominent painters of different epochs appear in a loose association of completely different picture sizes. Often these are only reproduced in sections, but the pars pro toto is sufficient to allow us to infer, for example, Claude Monet's water lilies. Another painting sheds light on the theme of the Dutch Group Portrait, painted by the important representative of this art, Frans Hals. In the context of the old and new masters, we see the staging of animal personalities in the painting instead of human viewers. The large ram stands in front of Frans Hals, or a stately, black-spotted cow may enjoy the water lilies. What emerges is a view full of the soul of the animals and the opening of a new perspective. The exception to the rule promises humor in the staging of the motif. Depending on the size or peculiarity of the animal, the viewer's relationship to the picture motifs emerges. As a rule, pets are not involved here in the contemplation and reception of art, which may often be the case in everyday life. Instead, more distant or exotic animals that might accommodate a stable have become our pictorial personnel. We have a particularly intimate relationship with the cute penguin in front of the huge oil painting of the rhinoceros lady "Clara" by Jean-Baptiste Oudry through the humanization of its feathers, but not so with cows and rams.

Impressionism and the masterpieces of Claude Monet have always been a special inspiration for Alpay Efe. Monet's still life with sunflowers in an Asian Vase from 1881 is the subject of an extraordinary painting. Efe depicts the

admired masterpiece together with the gilded rocaille frame in the room. Alpay Efe places a kingfisher on the picture frame at the top right, alertly observing the scene. Here, the painter combines different strands of his artistic work. The painting is presented at the Metropolitan Museum in New York in the context of reception. The bird on it ties in with his own trompe-l'oeil images with optical illusion. The painting in this staged unique scene is seemingly tangible and real. The kingfisher harks back to his earlier works; Efe had already created other paintings with the same taxidermy bird.

In a fourth series within the Exhibition, Alpay Efe pursues a concept that is particularly important to him: the series of paintings "For Your Eyes Only". In the small but set format of 40 × 40 cm, Alpay Efe allows the most diverse pictorial genres and motifs to enter into dialogue with each other. A veteran from the French Second Empire appears under the title "Say hello to my little friend", or in "Night at the museum" a giant prepared dinosaur skeleton is given a thorough cleaning with a feather duster. The motifs are as varied as the moods Efe creates with them. The painting "Moulin Rouge" is another excellent example. In a small format with the iconic mill and the lettering of the establishment, the image shows the amusement arcade in the Montmartre district, but it looks like the romanticized stage set for an operetta production. Alpay Efe has chosen the motifs in such a way that they evoke an expectable mood. Without their context to theatre, vaudeville, film, or cinema, the images in this series become excerpt-like and refer to the collective consciousness or individual memory and imprint. The title "For Your Eyes Only" thus departs from the familiar, quoted model and brings together the uniqueness of the artwork with the equally unique viewers, opening up an individual viewing experience.

Colmar Schulte-Goltz

FINE ART CONNOISSEUR



Fine Art Connoisseur (Frans Hals)
Öl auf Leinwand
120 x 120 cm



Fine Art Connoisseur (Raft of Medusa)
Öl auf Holz
40 x 40 cm



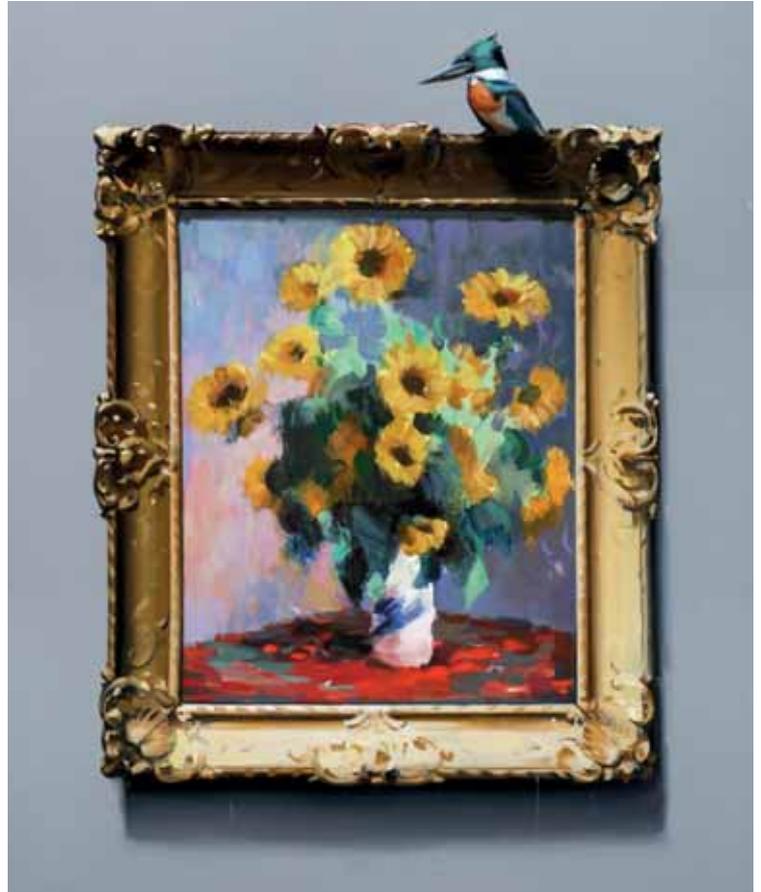
Fine Art Connoisseur (Cow Monet)
Öl auf Holz
40 x 40 cm

Fine Art Connoisseur (Clara)
Öl auf Holz
50 x 60 cm



Golden Hour
Öl auf Holz
60 x 80 cm

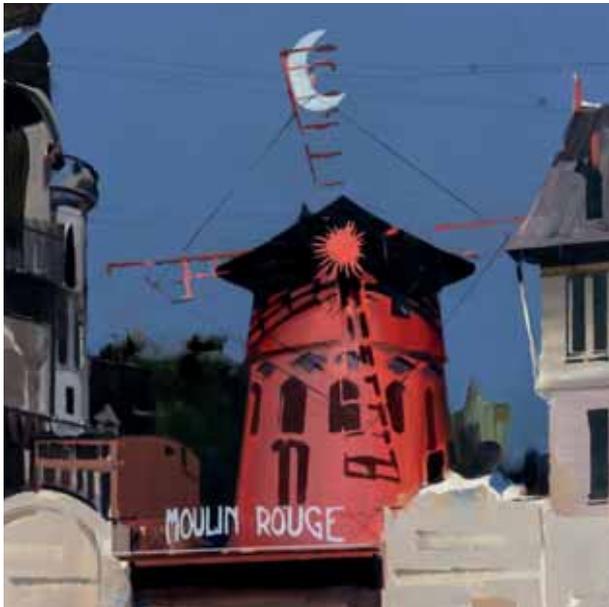




Fine Art Connoisseur (Kingfisher, Monet)
Öl auf Holz
60 x 50 cm

Ruby Baby
Öl auf Leinwand
120 x 120 cm





Moulin Rouge
Öl auf Holz
40 x 40 cm

Say hello to my little friend
Öl auf Holz
40 x 40 cm

Night at the museum
Öl auf Holz
40 x 40 cm



VANGUARD

Vanguard Blue Iris
Öl auf Leinwand
150 x 180 cm



Vanguard XXII
Öl auf Leinwand
120 x 120 cm





Limonium
Öl auf Holz
40 x 40 cm

Peony
Öl auf Holz
40 x 40 cm





Vanguard Hollyhock I
Öl auf Leinwand
120 cm



Vanguard Hollyhock II
Öl auf Leinwand
120 cm



Vanguard Hollyhock III
Öl auf Leinwand
120 cm



Iron Maiden
Öl auf Leinwand
120 cm

ALPAY EFE

- 1987 geboren in Oberhausen / born in Oberhausen
2006 - 10 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf bei Prof. Markus Lüpertz
studies at Academy of Fine Arts Düsseldorf with Prof. Markus Lüpertz
2010 - 12 Studium an der Kunstakademie Düsseldorf bei Prof. Katharina Grosse
studies at Academy of Fine Arts Düsseldorf with Prof. Katharina Grosse

Alpay Efe wird vertreten von kunst-raum schulte-goltz-noelte, Essen
Alpay Efe is represented by kunst-raum schulte-goltz-noelte, Essen



Der **kunst-raum schulte-goltz-noelte** ist auf zeitgenössische Künstler mit Potential spezialisiert. Seit 2002 zeigt die Galerie Malerei und Skulptur mit enger Beziehung zur Wirklichkeit. Der kunst-raum ist bekannt für die Entdeckung junger Talente aus aller Welt, die in ihren Werken historische, mythologische und allegorische Zusammenhänge reflektieren. Alle Kunstwerke erfüllen sechs Kriterien: extreme Ästhetik, erzählende Strukturen, herausragende Technik, Innovation, Individualität und Authentizität. Der kunst-raum berät Privatsammler, Firmen und Museen beim Kauf zeitgenössischer Kunst und entwickelt Konzepte und Strategien von Sammlungen auf internationalem Niveau. Auf den vier Etagen des Galeriehauses zeigt der kunst-raum acht Ausstellungen im Jahr sowie eine sich ständig ändernde Auswahl von Arbeiten aller 20 Künstler. Ergänzend dazu organisiert der kunst-raum Ausstellungen in Museen und Kunstvereinen und veröffentlicht regelmäßig Kataloge und Monographien der Galeriekünstler.

The **kunst-raum schulte-goltz-noelte** specializes in contemporary artists with potential. Since 2002, the gallery has shown painting and sculpture with close relation to reality. The kunst-raum is well known for the discovery of young talent from all over the world; their works reflect historic, mythological and allegorical connections. All works of art fulfill six criteria: extreme aesthetics, narrative structures, exceptional technical skill, innovation, individuality and authenticity. kunst-raum advises private collectors, companies and museums in the purchase of contemporary art and develops concepts and strategies for collections on an international level. On the four floors of the gallery building, the kunst-raum shows eight exhibitions per year, as well as a selection of permanently changing works by all of its 20 artists. In addition, the kunst-raum organises exhibitions in museums and art institutions and regularly publishes catalogues and monographs of the gallery artists.

Die **galerie goltz an der philharmonie** zeigt in wechselnden Ausstellungen Werke der klassischen Moderne, von Meistern des 18. und 19. Jahrhunderts, zeitgenössische Malerei, Skulptur und Fotografie von etablierten Künstlern. Die Auswahl der Kunstwerke umfasst ausgewählte Objekte und Mobiliar verschiedener Epochen. Die Galerie ist bekannt für eklektische Kombinationen von Antike und Moderne, Midcentury Design und Gegenwartskunst. Mit unserem Team von qualifizierten Fachleuten bieten wir Ihnen auch Restaurierungen, individuelle Einrahmungen und Inneneinrichtungen sowie Home Staging an.

Located at the philharmonic hall, **galerie goltz an der philharmonie** stages changing exhibitions with classical modernism, masters of the 18th and 19th century, contemporary painting, sculpture and photography by well established artists. The gallery offers works of art ranging from selected objets d'art and furniture spanning several periods. The gallery is well known to showcase an eclectic combination of antique, midcentury modern and contemporary art. With our team of qualified craftsmen we offer restoration, custom framing, interior design and home staging.



kunst

raum

schulte-goltz-noelte

kunst-raum schulte-goltz-noelte
Rüttenscheider Str. 56 / 45130 Essen
Fon +49 (0)201 - 799 890 35
www.kunst-raum.net / info@kunst-raum.net
Mi - Fr 12 - 19 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr u. n. V.

*you are -
we art.*

galerie goltz an der philharmonie
Huysenallee 85 / 45128 Essen
Fon +49 (0)201 - 799 890 34
www.galerie-goltz.com / info@galerie-goltz.com
Öffnungszeiten nach Vereinbarung

galerie

goltz

an der philharmonie